

Krems feiert den 6. Meistertitel - Nervenkitzel im Handball-Finale!

UHK Krems sichert sich am 6. Juni 2025 den sechsten Handball-Meistertitel nach einem spannenden Finale gegen HC Hard.



Nachrichten AG

Krems, Österreich - Der UHK Krems hat sich am 6. Juni 2025 erneut als Meister in der Handball Liga Austria (HLA) gekrönt. Im Finale besiegte der Verein den HC Hard mit 25:23 (12:11) und entschied die „best of three“-Serie mit 2:0 für sich. Dies markiert den sechsten Meistertitel in der Geschichte des UHK Krems, der bereits die Titel in den Jahren 2019 und 2022 gegen denselben Gegner gewinnen konnte. Das entscheidende Spiel fand in der gut besuchten Sporthalle in Krems statt, wo die heimischen Fans für eine mitreißende Atmosphäre sorgten.

Die Partie war von Nervosität geprägt, was sich in leichten Fehlern auf beiden Seiten bemerkbar machte. Nach etwa 20 Minuten führte Krems mit 12:9. In der zweiten Halbzeit

wechselten die Führungen, wobei Hard nach 44 Minuten kurzzeitig mit 18:16 in Führung ging. Doch Krems zeigte sich kämpferisch und konnte durch den starken Torwart Lukas Domevscek und den Spieler Daniel Dicker den Rückstand wettmachen. Ein entscheidender Moment fiel in der 53. Minute, als Krems mit 22:19 in Führung gehen konnte.

Leistung der Torhüter und Schlüsselmomente

Besonders bemerkenswert war die Leistung beider Torhüter. Während der Krems-Keeper Lukas Domevscek in entscheidenden Phasen viele Würfe parieren konnte, zeigte auch der HC Hard-Torhüter Golub Doknic in den ersten Minuten eine starke Leistung, als er zwei Abschlüsse von Krems-Kapitän Kenan Hasecic verhinderte. Trotz mehrerer Chancen im Schlussabschnitt konnte Hard den Ausgleich nicht erzielen und wartet somit weiterhin auf den achten Meistertitel, den ersten seit 2021.

Der HLA-Meistertitel für Krems ist nicht nur ein sportlicher Erfolg, sondern festigt auch die Position des Vereins im österreichischen Handball. Die österreichische Handballnationalmannschaft, die schon lange Geschichte hat und an internationalen Wettbewerben teilnimmt, profitiert von der Stärkung des Handballs im Land. Die Mannschaft hat bereits eine Silbermedaille bei der Weltmeisterschaft 1938 erreicht und nimmt auch an zukünftigen internationalen Turnieren teil, einschließlich der WM 2025.

Der Handball hat in Österreich eine lange Tradition, die 1925 mit dem ersten Länderspiel gegen Deutschland begann, wo Österreich direkt siegreich war. In den letzten Jahrzehnten hat sich das nationale Team in internationalen Wettbewerben etabliert, jedoch bleibt der Fokus stets auf der Entwicklung des Nachwuchses und der Förderung von Talenten, die schließlich auch den Weg in die nationale Mannschaft finden können.

Insgesamt war der Titelgewinn von UHK Krems ein spannendes Ereignis, das die Bedeutung des Handballs im österreichischen Sportumfeld unterstreicht und viele Fans begeistert hat. Die gefeierte Meisterschaft ebnet den Weg für zukünftige Erfolge und die Weiterentwicklung des Handballs in der Region.

Für weitere Informationen besuchen Sie die Artikel auf **Vienna.at**, **NÖN** und erfahren Sie mehr über die österreichische Männer-Handballnationalmannschaft auf **Wikipedia**.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Krems, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.vienna.at• www.noen.at• de.m.wikipedia.org

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at